

Kunstmarkt in Weggis

CS. Nach sehr langer Zeit haben wir endlich wieder einmal etwas über die Perle am Vierwaldstättersee, genauer Weggis, zu berichten. Dort fand nämlich am vergangenen Samstag ein Kunst- und Antiquitäten-Markt statt, der nicht nur viele Sammlerherzen zu erfreuen vermochte. Vielmehr liessen sich dort Kostbarkeiten finden, die von längst vergangenen Zeiten kündeten. Epochen eben, die noch nicht durch



alte Erinnerungen wachrufen konnte. Begleitet von den Klängen einer überdimensionalen Drehorgel, flanierte Jung und Alt an den ausgestellten Raritäten vorbei, riskierte hier und dort einen genaueren Blick und begutachtete Dinge, die es heute so nicht mehr zu kaufen gibt. Somit traf sich für einmal Moderne und Vergangenheit an der Seepromenade in Weggis. Ganz zur



Hektik glänzten, sondern Werke hervorbrachten, die Generationen überdauern sollten. Ganz der alten Handwerkskunst entsprechend. Und siehe da: Weggis glich an besagtem Tag einem kleinen Bienenhaus. Nicht nur des schönen Wetters - oder der bevorzugten Lage dieser Ansiedlung wegen, sondern weil es praktisch an jedem Stand etwas zu begutachten gab, das



Freude der zahlreichen Besucher und Touristen, die schon längst die Vorzüge dieses Ferienortes zu geniessen wissen. Apropos Ferienort: In dieser Hinsicht hat sich in Weggis einiges getan, über das wir unsere Leser/innen zu gegebener Zeit informieren möchten. Bis dahin, ein kleiner Tipp: Falls es die Freizeit zulässt, lohnt es sich, diesem Städtchen einen Besuch abzustatten. Hier ist immer etwas los, auch wenn andernorts nichts mehr geht.

